

ERASMUS+ Erfahrungsbericht

Gastuniversität:	Karls- Universität Prag
Land:	Tschechien
Ort:	Prag
Studiengang an der UDE:	Humanmedizin
Akademisches Jahr (WiSe/SoSe+Jahr):	SS 25
Zeitraum vor Ort von bis:	15. Februar bis Ende Juni
Unterrichtssprache:	Englisch

Einverständnis

Ich bin damit einverstanden, dass der vorliegende Erfahrungsbericht anonymisiert auf der Internetseite des Akademischen Auslandsamtes veröffentlicht wird.

- ☒ X Ja
☐ Nein

Vor dem Auslandsaufenthalt/Vorbereitung

Sprachkenntnisse (gefordertes/empfohlenes Niveau, Nachweis durch Zertifikate erforderlich, vorherige Belegung von Sprachkursen an der UDE/Partneruni)

Mindestens B2 Englisch, Abitur mit Sprachniveau hat gereicht.

Bewerbung und Einschreibung (Kontakt und Bewerbungsverfahren der Partneruni, Fristen, Ablauf)

Nach Erhalt der Bestätigung für den Aufenthalt in Prag, bekam ich eine E-Mail von der Erasmus Koordinatorin der Prager Uni. Dort war das genaue Geschehen detailliert beschrieben. Zuerst sollte ich Ihr mein momentanes Uni Jahr, das Semester indem ich an der Uni studieren werde und die Kurse mitteilen die ich gerne belegen würde. Diese hat Sie auf einem Dokument zusammengefasst mitgeschickt.

Nachdem ich Ihr dies zukommen ließ, wurde ich später noch für ein Online-Verfahren zugelassen. Die Frist dafür war der 15. Oktober 2024.

Notwendige Vorbereitungen (Visa, Planung der Anreise, Bank, Telefon, Versicherung)

Wohnung finden und Bankkonto mit dem man umsonst andere Währungen abheben kann(CZK).
Beim Anreise planen, muss man sagen, dass sich ein Auto überhaupt nicht in Prag lohnt, da alles fußläufig zu erreichen ist, bzw. die Öffentlichen Verkehrsmittel sehr gut sind(außer wenn man weiter raus möchte zu jeder Uhrzeit, z.B. zu den Dorms.

Während des Auslandsaufenthaltes

Studium an der Gastuniversität

Partneruniversität (Erreichbarkeit und Lage des Campus, Angebote am Campus (Mensa, Bibliothek etc.), International Office, Fachkoordinator*innen)
--

Der Campus mit den meisten Kursen liegt meistgehend in Prag 2 und ist sehr gut mit ÖPNV oder zu Fuß erreichbar. Jedoch finden einige Kurse auch in den Krankenhäusern recht außerhalb statt. Sie sind zwar gut mit den Bahnen angeschlossen, aber dennoch recht weit weg.

Studieninhalte (Kursangebot und -auswahl, Sprachkurse für ERASMUS+ Studierende, Belegung von Kursen an anderen Fakultäten, Professoren, Unterrichtsgestaltung, Anrechenbarkeit an der UDE)

Viele Kurse, die ich mir hätte anrechnen lassen können, werden nur im Wintersemester angeboten. Dadurch konnte ich mir nun nur 2 Kurse anrechnen lassen.
--

Prüfungen (Prüfungsform, Niveau, Zwischenprüfungen, Zweitversuche)

Die Prüfungen finden mündlich statt und sind fair gestaltet. Sie werden meistens über das Programm SIS gebucht und man kann sich oft ein passendes Datum aussuchen.

Semesterzeiten (Start und Ende der Vorlesungszeit, Prüfungsphase, Einführungstage ...)

21.2 bis 30.6, Prüfungen finden nicht alle am Ende statt, sondern werden immer im Anschluss an den Fächerblock abgehalten.
--

Betreuung und Kommunikation vor Ort (Buddy Programm, Kontakt zu lokalen Studierenden, Angebote der Partneruni, Orientierungsveranstaltungen ...)

Die Erasmus-Koordinatorin antwortet immer schnell auf Fragen, es gibt ein Buddy Programm und es gibt viele Veranstaltungen von ESN. Man hat manche Kurse mit Studenten der „English parallel“

Unterkunft

Unterstützung durch Partneruniversität, Miete und Kaution, Wohnungssuche und -situation vor Ort
--

Es gibt Studentenwohnheime, die preislich sehr erschwinglich sind und bei denen man sich einfach anmelden kann bei der Online Anmeldung, jedoch sind sie sehr weit außerhalb und nicht gut an die öffentlichen Verkehrsmittel angeschlossen. Es sind eigentlich immer Zweierzimmer, wobei man sich die Küche entweder zu viert oder mit der Etage teilt. Ich selber habe nicht in den Dorms gewohnt und habe auch nicht viel gutes über Sie gehört. Ich habe in einer 5er Wg in Prag
--

2 gewohnt, die zwar recht teuer war, aber dafür sehr gut gelegen ist und mehr Privatsphäre hatte.

Alltag/Freizeit/Reisen

Lebenshaltungskosten vor Ort (Miete, Essen, Freizeit, Verkehrsmittel, ...)

Verkehrsmittel sind super günstig, vor allem wenn man am Anfang die 12 Euro in die ISIC Card investiert. Diese gibt einem viele Prozente. 3 Monate ÖPNV in Prag kosten damit 15 Euro. Bier ist sehr preiswert und Essen gehen ist auch meist günstiger als in Deutschland.

Miete in den Studentenwohnheimen ist soweit ich weiß zw. 150 und 250 Euro. Private Zimmer in WGs kosten meistens von 500 bis 700 Euro.

Sport ist relativ teuer hier. Fitnessstudios kosten wohl mehr als 50 Euro im Monat, jedoch gibt es viele Calisthenics Parks die man kostenlos besuchen kann. Frisörtermine sind wohl auch relativ teuer hier.

Mobilität (öffentliche Verkehrsmittel, Preise, Anbindung, Fahrpläne, Fahrrad/Roller)

Öffentliche Verkehrsmittel sind durch die ISIC Card äußerst Preiswert. 15 Euro für 3 Monate, 5 Euro für einen Monat in Prag. Züge außerhalb in Prag um weitere Städte zu erkunden sind auch sehr preiswert(FlixBus hat auch tolle preiswerte Optionen). Die Bahnen kommen in einem sehr kurzen Abstand und auch nachts kommt man noch nach Hause. Bolt und Uber sind im Notfall auch für wenig Geld bestellbar.

Freizeitangebote (Sportkurse, Bars, Nachtleben, Sehenswürdigkeiten, Ausflüge)

Prag bietet super viele tolle Freizeitangebote. Es gibt unfassbar viele einzigartige Bars, Cafés und viele Clubs(mit allen möglichen Musikgenres). Besonders Empfehlenswert für das Nachtleben ist Bike Jesus, Dogs Bar, Popo Cafe und Ankali.

Die Uni bietet Uni Sport an(welches soweit ich weiß kostenlos, jedoch recht außerhalb liegt).

Sportkurse außerhalb der Uni sind recht teuer, circa 10 Euro pro Sitzung). Es gibt aber die kostenlosen Calisthenics Parks und man kann sich über die Uni für einen bestimmten Zeitraum umsonst Fahrräder ausleihen.

In Prag gibt es viele Museen und weitere Attraktionen. Außerdem gibt es viele Städte im Umkreis von Prag die einen Besuch wert sind. Zum Beispiel Karlovy Vary, Cesky Krumlov, (Brno) und Kutna Hora. Auch zum Wandern gibt es innerhalb und außerhalb von Prag viele gute Möglichkeiten(z.B. die böhmische Schweiz).

Studierendenrabatte/Ermäßigungen

Durch die ISIC Card für die man anfangs 12 Euro bezahlt, bekommt man nicht nur ein preiswertes Bahnticket und in vielen Läden Rabatte, sondern auch für FlixBus. Der Eintritt für Museen ist meistens durch den Studentenrabatt 6 Euro statt 12.

Lessons Learned

Tipps und Hinweise für nachfolgende Studierende (Links, Ansprechpersonen, wichtige Adressen, Dos und Don'ts)

Dos

Schnell die ISIC Karte holen und immer mitnehmen, falls man in der Bahn kontrolliert wird

Zu vielen ESN Events gehen

Ganz Tschechien bereisen nicht nur Prag, da das Land wirklich wunderschön ist

Basic Tschechisch lernen. Menschen aus Tschechien freuen sich super dolle, wenn man sich zumindest beim Bestellen auf Tschechisch mit Ihnen unterhalten kann.

Die Tschechische Küche probieren, außer wenn man Vegetarisch ist(gibt nicht viel vegetarisches)

An ganz vielen ESN Aktivitäten teilnehmen. Besonders von der Technischen Uni gab es super viele Angebote. Es gibt auch private Unternehmen, die Events anbieten. Dort lohnen sich allerdings die Trips und Partys nicht besonders, da sie sehr überteuert sind. Zu Beginn kann man dort aber gut Leute kennenlernen.

Wichtige Ansprechperson: die Erasmuskordinatorin der Charles University. Sie ist sehr gut organisiert und antwortet sehr schnell.

Don'ts

Bei manchen Vermietern bekommt man die Kaution nicht zurück, da sie als die letzten 2 Monatsmieten zählt. Am besten einmal mit den Vormietern oder Mitbewohnern unterhalten.